



Michael Jensen,
Executive Vice President

Moventum
Portfoliodienstleistungen

Wochenkommentar
vom 29.02.2016 bis 04.03.2016

US-Arbeitsmarkt zeigt sich robust

Marktrückblick

In der vergangenen Handelswoche verzeichnete die erste Schätzung zur Teuerungsrate in der Eurozone einen unerwartet deutlichen Rücksetzer. Die Konsumentenpreise sanken demnach von +0,3 Prozent im Vormonat auf -0,2 Prozent und unterschritten damit wieder die Nulllinie. Dabei drückten nicht nur die Energiepreise, sondern auch eine schwache Kerninflation auf die Entwicklung. In den USA zeigte sich der Arbeitsmarktbericht einmal mehr von seiner positiven Seite. Mit 242.000 neugeschaffenen Stellen wurden die Erwartungen deutlich übertroffen. Auch wurden die Vormonatswerte nach oben korrigiert, was auf einen weiterhin robusten Arbeitsmarkt hindeutet. Denn die zuletzt gesehenen Werte bei den Frühindikatoren hatten die Sorge einer nachlassenden Wirtschaftsaktivität geschürt. Daher standen besonders die durch das ISM veröffentlichten Frühindikatoren im Fokus. Der Dienstleistungssektor konnte dabei den Vormonatswert mit 53,4 Punkten knapp bestätigen. Im verarbeitenden Gewerbe, welches bereits unter der Expansionsschwelle von 50 Punkten notierte, wurde lediglich ein leichter Anstieg auf 48,6 Punkten erwartet. Der Indikator stieg jedoch auf 49,5 Punkte und konnte damit eine weitere Eintrübung der Stimmung verhindern.

Der Ölpreis der Sorte Brent legte signifikant zu und schloss auf einem Niveau von 38,72 US-Dollar je Barrel. Auf der Währungsseite verlor der US-Dollar gegenüber dem Euro um 0,73 Prozent und schloss bei 1,10 EUR/USD.

Gegenüber dem japanischen Yen legte der Euro um 0,84 Prozent zu.

In diesem Marktumfeld entwickelte sich aus Sicht des Euro-Anlegers der japanische Aktienmarkt am besten, gefolgt vom europäischen und US-amerikanischen Markt. Gegenüber dem MSCI World entwickelten sich die Emerging Markets deutlich besser. Innerhalb Europas entwickelte sich der deutsche Aktienmarkt gleich gut. Auf Sektorebene entwickelten sich in den USA folgende Branchen überdurchschnittlich: Energie, Finanzen und Grundstoffe. Eine unterdurchschnittliche Entwicklung wiesen die Sektoren Gesundheit, nicht-zyklischer Konsum und Versorger auf. In Europa sah das Bild wie folgt aus: Eine Outperformance zeigten Werte aus den Sektoren Grundstoffe, Energie und Öl&Gas. Underperformer waren die Sektoren Gesundheit, Versorger und IT. Klein-kapitalisierte Werte (Small Caps) schnitten gegenüber Large Caps in Europa und in den USA besser ab. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelte sich das „Value“-Segment in Europa schlechter und in den USA besser.

Im Rentenbereich entwickelten sich Hochzinsanleihen am besten, gefolgt von Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating und Euro-Staatsanleihen. Hochzinsanleihen legten signifikant zu, während Euro-Staatsanleihen im Minus lagen.

Marktentwicklung in Zahlen vom 29.02.2016 bis 04.03.2016

DAX	MSCI World	S&P 500	US Dollar / Euro
3,27%	2,74%	1,96%	1,1004

Entwicklung der einzelnen Moventum Portfolios

MoventumPlus Aktiv - Fondsvermögensverwaltung, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

Performance (in %)	Wochen-performance	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage 01.01.2003	Volatilität*
Offensives Portfolio	2,50	-5,49	144,53	13,88
Dynamisches Portfolio	2,00	-4,03	128,07	10,82
Ausgewogenes Portfolio	1,37	-3,09	88,34	8,29
Ausgewogenes Portfolio Europa	1,48	-3,63	114,38	8,23
Defensives Portfolio	0,88	-2,03	66,98	5,03

Stand: 04.03.2016

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der abgelaufenen Handelswoche legten alle Portfolios wiederholt spürbar zu. Auf der Rentenseite konnte durch die kurze Durationspositionierung ein klarer Mehrwert generiert werden. Auch wirkten sich die Beimischungen im Credit-Bereich (Hochzinsanleihen und Unternehmensanleihen mit Investmentgrade-Rating) abermals äußerst positiv auf die Wertentwicklung aus. Auf der Aktienseite brachte das Übergewicht des deutschen Aktienmarktes hingegen keine Vorteile. Sektorseitig wirkten sich das IT-Übergewicht als auch das Finanztiteluntergewicht nachteilig aus.

MoventumPlus Private Wealth Management – Fondsvermögensverwaltung, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Seit Jahresbeginn	Volatilität seit Auflage
2012*	+1,93	+1,55	+0,10	-0,14	-0,48	-0,36	+0,86	+0,18	+0,23	-0,11	+0,64	+0,53	+5,00	1,98
2013	+0,57	+0,98	+0,98	+0,45	+1,01	-1,37	+0,87	-0,07	+1,02	+1,16	+0,47	+0,02	+6,24	2,32
2014	+0,31	+1,18	+0,15	-0,29	+0,62	+0,33	-0,18	+0,22	+0,11	-0,16	+1,12	+0,36	+3,79	2,64
2015	+2,52	+1,80	+1,06	-0,11	+0,38	-1,20	+0,73	-1,50	-0,47	+1,75	+0,70	-0,57	+5,12	2,92
2016**	-1,17	0,47	0,31										-0,42	2,99***

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 04.03.2016

*** Stand: 29.02.2016

Das PWM Portfolio legte in der abgelaufenen Handelswoche um ca. 41 Basispunkte zu. In einer positiven Woche für Aktien konnten der DNB Technology (+2,85%), Henderson Horizon Pan Eurp Eq (+2,61%) und Squad Capital – Squad Makro (+2,57%) wiederholt zulegen. Auf der anderen Seite musste der auf Makrothemen fokussierte JPM Global Macro Opps (-1,75%) die größten Verluste hinnehmen. Auch die beiden Long/Short-Strategien Danske Invest SICAV Europe L-S Dyn (-1,48%) und Legg Mason Martin Currie GF EurpAbsAp (-1,25%) gaben nach.

„MomentumPlus – powered by PIMCO“

Performance (in %)	vom 29.02.2016 bis 04.03.2016	Laufendes Quartal	Seit Jahresanfang
„MomentumPlus - powered by PIMCO“	1,51	-2,85	-2,85

Ihr Momentum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 08.03.2016

Kontakt

Momentum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@momentum.lu
www.momentum.lu

Bei Fragen zu den Momentum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Momentum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@momentum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Momentum S.C.A.

Openturm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@momentum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Tanja.Gumbert@momentum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MomentumPlus Aktiv, MomentumPlus Private Wealth Management bzw. von „MomentumPlus – powered by PIMCO“.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Momentum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.